



**BERNHARD  
SEIDENATH**   
Für das Dachauer Land  
im Landtag

## Pressemitteilung

**Donnerstag, 18. Dezember 2008**

**Bernhard Seidenath neuer Sprecher für bioethische Fragen:**

**Forschung zum Nutzen der Menschen ermöglichen, ohne zu stark in die Schöpfung einzugreifen**

Der Dachauer Landtagsabgeordnete Bernhard Seidenath ist bei der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag neuer Sprecher für bioethische Fragen. „Aufgrund seiner bisherigen beruflichen Erfahrung ist Seidenath für diese verantwortungsvolle Aufgabe geradezu prädestiniert“, erklärte Fraktionschef Georg Schmid. Der 40-jährige Seidenath war von 2001 bis 2008 Pressesprecher des Bayerischen Sozialministeriums und dort mit Themen wie Schwangerenkonfliktberatung, Sterbehilfe und Organspende befasst. Seit diesem Jahr gehört er dem Bayerischen Landtag an.

„Bioethik umfasst vor allem Grenzfragen der menschlichen Existenz, vom Beginn des Lebens bis zum Ende“, erläutert Seidenath. „Als Sprecher für bioethische Fragen werde ich mich gründlich auch mit Themen wie Genforschung und Stammzelltherapie auseinandersetzen.“ Bei der Genforschung zu medizinischen Zwecken, der sogenannten roten Gentechnik, gehe es darum, die sensible Grenze zwischen dem Nutzen für den Menschen und einem zu starken Eingriff in die Schöpfung auszuloten. „Wir haben hier die schwierige Gratwanderung vorzunehmen, zum einen Forschung zu ermöglichen, ohne zum anderen zu stark in die Schöpfung einzugreifen“, betonte Seidenath.